Demonstration 6.11. 11:55h Datteln Persil Uhr

Arbeiter*innen und Umweltkämpfer*innen gemeinsam - gegen Arbeitsplatzabbau und gegen das Kohlekraftwerk DATTELN 4

Am Weltklimatag 2021 ruft die Umweltbewegung weltweit zum Protest auf. Während in Glasgow Regierungsvertreter 6 Jahre nach dem Klimagipfel in Paris immer noch darüber sprechen, wie unverbindliche Ziele eingehalten werden können, fordern wir Taten. Dringende Sofortmaßnahmen im aktiven Widerstand erkämpfen ist das Gebot der Stunde angesichts der beschleunigten Dynamik der drohenden Umweltkatastrophe.

Das Steinkohle Kraftwerk-Datteln 4, das erst nach dem sogenannten Kohlekompromiss in Betrieb ging, steht aber für das Gegenteil: Es wurde eine der größten Dreckschleudern gebaut und in Betrieb genommen, die den Klimakiller CO2 frei setzt, und mit Blutkohle aus Kolumbien, China und Russland befeuert wird. Rund 40% der deutschen Treibhausgas-Emissionen werden durch die Energiewirtschaft verursacht. Die „Kohlekommission“ hat selbst in ihrem völlig unzureichenden sogenannten „Kohlekompromiss“ 2019 empfohlen, das neue Kohlekraftwerk Datteln IV nicht mehr in Betrieb zu nehmen. Trotz der immer bedrohlicheren Entwicklung der globalen Klimakrise ließen alle Parteien der letzten Bundesregierung und Landesregierung NRW die Inbetriebnahme zu – und behinden damit den Ausbau der erneuerbaren Energien!

Viele Bergleute kritisieren: tausende Arbeitsplätze im Untertagebergbau wurden im Ruhrgebiet vernichtet, während mit Datteln IV die beginnende Umweltkatastrophe weiter befeuert wird. Wir sind dagegen, dass der wertvolle Rohstoff Kohle verbrannt wird. Er ist ein wichtiger Kohlenstofflieferant welcher uns zu ca. 80% umgibt.

Wir sind dagegen, dass die Anwohner*innen weiter mit Feinstaub, Lärm und Verkehr belastet werden.

Wir laden auch alle Arbeiter*innen ein, die eine Rechnung mit der umwelt- und arbeiterfeindlichen Politik der Bundesregierung und der Monopole offen haben.

Am 26.8.21 hat das Oberverwaltungsgericht Münster die Baugenehmigung für Datteln 4 für ungültig erklärt. Jede Gartenhütte

würde unter diesen Voraussetzungen abgerissen werden. Stattdessen stellt Betreiber UNIPER für die Stilllegung eine Entschädigungsforderung in den Raum und plant aktuell die Vernichtung von 1267 Arbeitsplätze, davon 600 in Gelsenkirchen. Für die Umstellung der Energiegewinnung auf erneuerbare Energien müssen diese Arbeits- und auch Ausbildungsplätze erhalten bleiben, die Beschäftigten qualifiziert und weitergebildet werden und um Ersatzarbeitsplätze gekämpft werden. Und wir wissen: Die Uniper Kraftwerke GmbH hat allein 2020 über 770 Millionen Euro Profit gemacht – auch weil es die CO2-Schleuder Datteln 4 in Betrieb genommen hatte. Wir wissen auch, dass die geplante neue Stromleitung vom Ruhrgebiet in den Süden, nicht etwa den Nordsee – Windstrom transportiert, sondern vor allem den Strom aus Hamm und Datteln IV in den Frankfurter Raum. Dieses Festhalten an der fossilen Energieerzeugung riskiert die Zukunfts der Menschheit einzig und allein zur Sicherung der Profite der Konzerne. Die Umstellung auf erneuerbare Ernergien hingegen schafft Arbeitsplätze – aber keinen Maximalprofit für Uniper. Deswegen muss die Umstellung erkämpft werden – gemeinsam von der Arbeiter – und der Umweltbewegung. **Einig für radikalen Umweltschutz und Arbeitsplätze im Einklang mit der natürlichen Umwelt!**

Wir fordern:

***Drastische Sofortmaßnahmen für den Klimaschutz! Datteln 4 muss vom Netz und stillgelegt werden!**

***Radikale Reduktion des Ausstoßes von CO2 und anderen Treibhausgasen!**

***Rasche und vollständige Umstellung der Energieversorgung auf erneuerbare Energien!**

***Umnutzung der baulichen Anlagen des Kraftwerks zu einem Zentrum für erneuerbare Energien und Kreislaufwirtschaft – unter Einbeziehung der Kenntnisse und Erfahrungen der Belegschaft!**

***Erhalt der Arbeitsplätze und Umschulung auf Arbeitsplätze der Zukunft auf Kosten von UNIPER und E.ON!**

Die 13. von 15 bisherigen Demonstrationen der Bergarbeiterorganisation Kumpel für AUF gegen die Politik der verbrannten Erde der RAG führte hunderte Bergleute am 30.5.2020 nach Datteln IV, um gemeinsam mit Umweltkämpfer*innen zu demonstrieren. Das war ein historisches Ereignis, denn es war Schluss mit der jahrzehntelangen Spaltung von Arbeiter- und Umweltbewegung. Daran knüpft diese Demonstration an.

alternativ unabhängig fortschrittlich
Kumpel für AUF

Umweltgewerkschaft

MLPD
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
Landesverband NRW

V.i.s.d.P: Mohan Ramaswamy
Bremer Str.42 10551 Berlin